



KUNSTVOLL – Schulen und Kunstschauffende können im RTK wieder am Förderprogramm des Kulturfonds Frankfurt RheinMain teilnehmen

- Weiterführende Schulen im RTK können sich für die Förderung eines Kunstprojektes bewerben
 - Anträge zum Förderprogramm können bis zum 18. März 2026 eingereicht werden
 - Vergabe von Fördergeldern von bis zu 15.000 Euro pro Projekt im Schuljahr 2026/27
 Der Kulturfonds Frankfurt RheinMain fördert mit seinem Programm KUNSTVOLL schon zum 14. Mal kulturelle Bildungsprojekte in der Region, und auch der Rheingau-Taunus-Kreis ist als Schulträger bei dieser neuen Auflage wieder mit dabei. Weiterführende Schulen aus dem Landkreis sind aufgerufen, zusammen mit Künstlerinnen und Künstlern der Region einen An-

trag einzureichen und sich damit um eine Förderung für ein Kunst-Schulprojekt in Höhe von bis zu 15.000 Euro zu bewerben. Das Förderprogramm richtet sich an öffentliche und private gemeinnützige allgemeinbildende Schulen ab Sekundarstufe I sowie an öffentliche und private gemeinnützige Kultureenrichtungen oder -initiativen aller Sparten. Ziel des Förderprogramms ist es, Kunst und Kreativität in der Schule zu fördern und junge Menschen zu unterstützen, ihre kreativen Potenziale zu entfalten. Das Programm fördert Projekte der Bildenden und der Darstellenden Kunst, Literatur-, Musik-, Medien- und Tanzprojekte sowie interdisziplinäre Vorhaben,

die von professionellen Künstlern und Kunstvermittlern begleitet und unterstützt werden. Die Antragstellung erfolgt ausschließlich online über www.kulturfonds-frm.de/kunstvoll. Dort sind alle Kriterien für die Bewerbung sowie Vorlagen, Formulare und der Link zum Antragsportal aufgeführt. Der Antrag muss mit allen erforderlichen Formularen bis zum 18. März 2026 eingereicht werden. Die Förderung kann bis zu 15.000 Euro pro Projekt für das Schuljahr 2026/2027 betragen. Die Jury entscheidet über die Vergabe der Fördergelder und berücksichtigt dabei Kriterien wie Antragsqualität, künstlerisches Konzept, Zusammenarbeit der Kooperationspartner

und Finanzierungsplan. Wer Unterstützung bei der Antragstellung benötigt oder Fragen dazu hat, kann die digitalen Beratungstermine nutzen, die für KUNSTVOLL-interessierte Schulen sowie Künstlerinnen und Künstler eingerichtet wurden und über das Video-Konferenzsystem Zoom stattfinden. Interessierte können sich auf der Website des Kulturfonds Frankfurt RheinMain unter www.kulturfonds-frm.de/kunstvoll für einen Beratungstermin anmelden. Der erste Termin findet am 22. Januar 2026 statt, weitere Termine werden stetig aktualisiert. Regina Fichtner-Haben, Leiterin des Förderprogramms beim Kulturfonds Frankfurt Rhein-

Main, berät auch gerne am Telefon unter Tel: 06172 999 4695. Weitere Informationen zum Förderprogramm und dem Be-

werbungsverfahren finden Sie auf der Website des Kulturfonds Frankfurt RheinMain unter www.kulturfonds-frm.de.

Ihre mobile Fußpflege
in Naurod, Niedernhausen,
Idstein und Umgebung

Fachfußpflege (30-40 Min.)	39 Euro
Fachfußpflege (Problemfüße ab 40 Min.)	45 Euro
Krankenhaus/Rehaklinik	49 Euro
Lackieren	8 Euro
Handpflege	10 Euro
Anfahrt im Kerngebiet	2 Euro

E-Mail: fuesseinbewegung@gmx.de



Oberjosbach

Geschichte im Blick

Das Jahr 2026 verbindet nach 80 Jahren mit 1946. Die CDU Oberjosbach hält Geschichtseinkünfte für hilfreich. 1946 kann als Startjahr demokratischer Ordnung nach Nazi Diktatur und Weltkrieg gesehen werden. Unser Land Hessen startete vor 80 Jahren und es fanden die ersten freien und demokratischen Kommunalwahlen statt. Keine leichte Aufgabe für die Verantwortung übernehmenden Bürger.

gerinnen und Bürger. Zerstörung an allen Ecken, Zustrom der Heimatvertriebenen und das persönliche Leid von Millionen Menschen. Seit 80 Jahren gibt es auch CDU in Oberjosbach. Bei der Gemeindevertreterwahl in Oberjosbach war die CDU mit dabei. Keine leichte Aufgabe für den Ort. Vergroßerung der Einwohnerzahl um etwa ein Drittel, Aufbaubeginn der zerstörten Kirche und der

zwei Scheunen, Engpässe in der Infrastruktur, z. B. Wasserversorgung, und viele weitere Probleme. Im Rückblick großer Respekt. Die Arbeit geht weiter. Daher wirbt die CDU Oberjosbach um Vertrauen bei der Kommunalwahl am 15. März 2026. Neben der Entscheidung bei der Wahl, wäre die Überlegung, auch Mitglied in der CDU zu werden, eine prima Sache. Manfred Racky



Bremthal

Nachbesserung bei der Beleuchtung von Burg Eppstein

Immer wieder ist es in den letzten Jahren zu einem Teilausfall der Beleuchtung von Burg Eppstein gekommen. Der Mangel konnte dann jeweils innerhalb weniger Tage behoben werden, die Ursache blieb jedoch.

In mehrere Bodentanks, drang Feuchtigkeit ein, und die Sicherung des gesamten Abschnitts sprang heraus. Nun sollen zur Lösung des Problems die Stromkreise technisch anders aufgebaut und gesichert werden. Die

Kosten für diese Maßnahmen betragen rund 6.000 Euro. Die Stadt Eppstein möchte dabei mit einem ortsnässigen Elektrounternehmen zusammenarbeiten. Monika Rohde-Reith



Burg mit Beleuchtung (Bild: Walter Adler)



Sport

RVW Naurod

Starker Auftakt für den Aufsteiger vom RVW Naurod

Am vergangenen Samstag stand für den RVW Naurod der erste Spieltag der Oberliga auf dem Programm. Austragungsort war Ginsheim, wo der RVW mit der Mannschaft Torsten Schmidt und Niclas Schmidt antrat. Für den Aufsteiger aus der vergangenen Saison entwickelte sich der Spieltag zu einem sehr erfolgreichen Einstand in der neuen Liga. Von Beginn an zeigte das Nauroder Duo, dass es auch in der Oberliga konkurrenzfähig

ist. In den beiden Partien gegen Ginsheim 4 und Ginsheim 5 präsentierte sich der RVW spielerisch souverän und setzte sich verdient mit 6:3 beziehungsweise 11:5 Toren durch. Auch in den Begegnungen gegen stärkere Gegner bewies das Team Moral und Durchhaltevermögen. Gegen Ginsheim 3 erkämpften sich Torsten und Niclas Schmidt ein 2:2-Unentschieden, während man gegen Krofdorf nach einer intensiven

Partie ebenfalls ein 5:5-Remis erreichte. Mit acht von zwölf möglichen Punkten gelang dem RVW Naurod ein hervorragender Start in die Oberliga-Saison. In der Tabelle belegt das Team aktuell einen starken 3. Platz und unterstreicht damit eindrucksvoll, dass es auch als Aufsteiger in der Liga angekommen ist.

Der zweite Spieltag findet am 24.1.2026 in Alsbach-Hähnlein statt.

Was können wir für Sie tun?

Vereinshefte in allen Größen

Erstellen und Drucken von Flyern und Falzblättern in allen Größen

Flyer und Beilagen:

Ganze Auflage oder auch nur einzelne Orte

Postkarten ab 100 Stück:

Druck und Gestaltung

Weihnachts-, Gruß- und Trauerkarten

Sprechen Sie uns einfach an:
Tel. 06128-9803355 oder
haiko.kuckro@

niedernhausener-anzeiger.de



Wochenmarkt mit neuer Bäckerei

Der Eppsteiner Wochenmarkt auf dem Gottfriedplatz vor der Talkirche ist ein beliebter Treffpunkt. Hier und in den angrenzenden Geschäften kann man einkaufen und sich in gemütlicher Runde bei einem Glas Wein unterhalten. Der Wochenmarkt findet freitags in der Zeit von 14 bis 18 Uhr statt (ab dem Frühjahr bis 19 Uhr). Mitte Januar hat der Markt Zuwachs bekommen. Die Firma Prümter Mühlenbäckerei ist mit einem Stand vertreten und bietet zahlreiche Backwaren an. Zur Begrüßung gab es für die Marktbesucherinnen und Marktbesucher eine Auswahl verschiedener Brote. Monika Rohde-Reith



Zum Verkaufsstart wünschte Bürgermeister Alexander Simon alles Gute (Bild: Stadt Eppstein)